

Nachdem sie ohnehin am Samstag in Linz zu tun hatte beschloss Therese Wagenleitner, in Linz zu bleiben und am Frauenlauf am Pichlinger See teilzunehmen. Zur Wahl standen entweder 3,4 oder 6,8km. Therese entschied sich für die längere Distanz.

Der erste Fehler wäre beinahe schon vor dem Start passiert. Als Therese ca. 10min vor Beginn zum Startbereich kam um Aufstellung zu nehmen traute sie ihren Augen kaum. Fast alle Läuferinnen waren schon aufgestellt und der Startkanal extrem eng. Gemeinsam mit einer zweiten Dame, die offensichtlich auch davon überrascht war, kletterte sie über die Absperrung und kämpfte sich noch relativ weit nach vorne. Bei guten Laufbedingungen – kein Regen, nicht allzu warm – bereitete einzig der Wind leichte Probleme. Gleich nach dem Start konnte sich Therese an die 6. Stelle setzen. Was das allerdings für einen Rang bedeutete, wusste sie nicht, da die Läuferinnen über 3,4 km und 6,8 km gleichzeitig starteten und nicht klar war, wer nur eine Runde läuft. Schlussendlich stellte sich heraus, dass 3 Läuferinnen das Rennen bereits nach einer Runde beendet hatten und Therese somit den 3. Rang im 6,8km Bewerb belegen konnte.

tw



**Author:**